

[Humenjuk: Die Russen haben wegen des Sturms ihre Trägerraketen zu ihren Heimatbasen verlegt](#)

31.10.2023

Aufgrund eines Sturms im Schwarzen Meer mussten die Russen raketentragende Schiffe zu den Stützpunkten verlegen. Darüber sagte die Pressesprecherin des Einsatzführungskommandos des Südens Natalija Humenjuk in einer Fernsehsendung, schreibt Ukrinform.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Aufgrund eines Sturms im Schwarzen Meer mussten die Russen raketentragende Schiffe zu den Stützpunkten verlegen. Darüber sagte die Pressesprecherin des Einsatzführungskommandos des Südens Natalija Humenjuk in einer Fernsehsendung, schreibt Ukrinform.

„Jetzt ist das Wetter auf unserer Seite: es gibt eine stürmische Periode auf dem Meer. Der Sturm zwang die Startschiffe zu den Stützpunkten. Auch die großen Landungsschiffe sind nicht zum Einsatz gekommen. Wir beobachten, dass die Bewegungen bei der Bereitstellung der Logistik für die Schiffe wegen des Wetters gestoppt wurden. Die Grenzschiffe, die in den Küstengewässern entlang der Krim patrouillieren, und die Unterstützungsschiffe bleiben im Kampfeinsatz“, sagte Humenjuk.

Ihr zufolge fühlen sich die Russen in letzter Zeit im Schwarzen Meer eingeengt und können sich kein freies Manövrieren leisten, so dass sie insbesondere die taktische Luftfahrt einsetzen, um die ukrainische zivile Schifffahrt unter Druck zu setzen.

Vor kurzem wurde berichtet, dass die Russische Föderation ein U-Boot aus der Kalibr im Schwarzen Meer abgezogen hat.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass Russland am 27. Oktober drei seiner Schiffe im Schwarzen Meer in den Kampfeinsatz geschickt hat, darunter einen Träger von Marschflugkörpern vom Typ Kalibr.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.